



Fritzlar, den 22.02.2013
Wolfgang Hellmann, Schriftführer
Unterröder Weg 18
34560 Fritzlar
Tel: 05622 / 79 79 03
E-Mail:w-hellmann@onlinehome.de

Gemeinschaft der Heeresflieger Fritzlar e.V. Kirschbusch 11, 34560 Fritzlar

An die

Mitglieder der GdH Fritzlar e.V.

Niederschrift zur Jahreshauptversammlung 2013 der GdH Fritzlar am 20.02.2013 im Soldatenheim (Haus an der Eder) Fritzlar

Beginn der Jahreshauptversammlung 21:04 Uhr mit Vorstellung der Tagesordnung.

Von derzeit 111 Mitgliedern der GdH Fritzlar waren incl. Vorstand 32 Mitglieder anwesend, s. Anlage 1.

1.) Begrüßung

Mit der Begrüßung aller anwesenden Mitglieder eröffnete unser 1. Vorsitzender Wolfgang Eifler die Versammlung.

2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die erforderliche Beschlussfähigkeit von 20 % wurde entsprechend Anlage 1 festgestellt.

3.) Totenehrung

Nach der traurigen Pflicht der Bekanntgabe der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Hptm a.D. Rolf Spangenberg, StFw a.D. Herrn Karl Heinz Rembde, Hfw a.D. Werner Lemke und Hptm a.D. Wolfgang Hesse erfolgte deren Ehrung. Ihrer wurde mit einer Gedenkminute durch alle Anwesenden der verdiente Respekt gezollt. Darüber hinaus wurde den Soldaten gedacht, die im Einsatz ihr Leben oder ihre Gesundheit im Dienste unseres Landes verloren haben.

4.) Bericht des 1. Vorsitzenden

Im Bericht des 1. Vorsitzenden wurden nachfolgende Veranstaltungen und Fahrten des vergangenen Jahres mit einer reich bebilderten Power-Point-Präsentation angesprochen:

- Auf Einladung des Generals der HFlgTr, BrigGen Reinhard Wolski, nahm eine Delegation unserer Gemeinschaft am Appell anlässlich der Einnahme der neuen

Struktur – d. h. Auflösung der Staffeln und des Rgt 26 sowie die Abgabe der CH-53 an die Luftwaffe. Die Antreteformation, - Delegationen aller HFlgVerb und selbständigen Einh – machte es allen Anwesenden anschaulich klar: 2/3 der HFlgTr werden nach Einnahme dieser Struktur nicht mehr vorhanden sein.

- An Stelle unseres Juli-Stammtisches besuchten wir am 11.07. EON-Wasserkraft in Hemfurth/Edersee. Nach dem Vortrag im Info-Zentrum besichtigten wir das alte Speicherkraftwerk um anschließend mit der Standseilbahn zum Hochspeicher zu fahren. Petrus war uns leider nicht sehr gewogen, deshalb war die Einkehr in die Berghütte eher angesagt als ausgedehnte Spaziergänge auf dem Peterskopf. Auch bei der anschließenden Führung um und auf der Edersee-Sperrmauer war es leider auch windig und nass, so haben wir auf einen ausgelagerten Stammtisch an der Staumauer verzichtet.
- Am 06.09. fand unser Sommerfest gemeinsam mit der ERH und ausgerichtet von der StO-Kameradschaft in der „neuen OHG statt. Nach den Grußworten des Bürgermeisters Hartmut Spogat und des RgtKdr Ulrich Ott trug der stv Vors des BwVerb zur allgemeinen Lage vor. Angeregte Gespräche rundeten den durchaus gelungenen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und später dem Gegrillten mit Kartoffelsalat ab – auch wenn an die Atmosphäre des alten Kasinos nicht wirklich angeknüpft werden konnte.
- Unser traditionelles Forellenessen führten wir nur 2 Wochen später ebenfalls in der OHG durch. Nach einer vom Regiment sehr interessant und professionell durchgeführten Stationsausbildung zum Thema Schießausbildung mit dem Highlight „Schießen mit Gewehr und Pistole im Simulator“ – erhielten wir einen sehr interessanten und informativen Vortrag durch den stv RgtKdr , OTL Heer über den aktuellen Sachstand der Vorbereitungen auf den Einsatz der Fritzlarer TIGER in AFG. Oberst Ott ist als Kommandeur des EinsGeschw Mazar-e-Sharif zusammen mit seinem S3Offz Hptm Richberg bereits in AFG, das Einsatzkontingent wurde vor 10 Tagen mit einem Appell verabschiedet und noch vor Weihnachten in AFG eintreffen. Die vom Team Kauppert/Böhm zubereiteten geräucherten Forellen waren von gewohnt hervorragender Qualität, - die Beilagen konnten jedoch nicht so recht überzeugen.
- Zum Volkstrauertag am 18. Nov waren wir durch einige Kameraden bei der offiziellen Feierstunde auf dem alten Fritzlarer Friedhof vertreten und haben anschließend einen Kranz am Ehrenmal für die im Dienst zu Tode gekommenen Soldaten des Standortes in der Georg-Friedrich-Kaserne niedergelegt. Die Gedenkansprache hielt Oberst Mittelberg, der da gerade erst eingesetzte Nachfolger des stv BrigKdr Oberst Kraß, der sich seit dem 01.02. 2013 im Ruhestand befindet.
- Am 02.Dezember feierten wir unseren traditionellen Jahresabschluss im Soldatenheim. Die etwas geringere Teilnehmerzahl gegenüber 2011 tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Das „Wichteln“ war eine recht nette Einlage und der Posaunenchor Haddamar hat uns ein abwechslungsreiches Repertoire an adventszeitlichen Melodien dargeboten, - wir haben die Musikanten bereits an diesem Abend für dieses Jahr zum 1. Advent vorgemerkt. Essen und Service hier im Soldatenheim standen auch wieder außer jeder Diskussion, so dass wir auch für dieses Jahr keine Änderung des Veranstaltungsortes vorsehen.



- Schließlich besuchten wir mit 15 Personen den Weihnachtsmarkt in Frankfurt. Dazu nutzten wir das Hessenticket, so dass pro Person gerade mal 6 € Fahrtkosten zu entrichten waren. Im Sommer werden wir das sicher nochmal wiederholen und mit einer Schifffahrt auf dem Main verbinden.

5.) Bericht des Kassenverwalter

Unser Kassenverwalter Karl Mindel legte die im vergangenen Geschäftsjahr 2012 durchgeführten Buchungen betreffend aller damit zusammenhängenden Aktivitäten der GdH gemäß Kassenbericht Anlage 2 dar.

6.) Bericht der Kassenprüfer

Unsere bewährten Kassenprüfer Friedhelm Hupfeld und Helmut Lorenz bestätigten, dass das elektronische Kassenbuch der GdH Fritzlar im Geschäftsjahr 2012 in übersichtlicher und korrekter Weise geführt wurde. Sie sprachen unserem Kassenverwalter K. Mindel dafür Lob und Anerkennung aus. Wir danken unseren Kassenprüfern für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit.

Als Kassenprüfer für das Jahr 2013 wurden nach Befragung unserer Mitglieder und mit Zustimmung der vorgeschlagenen Personen Friedhelm Hupfeld und Eckart Stich benannt. Beide nahmen dieses Amt an.

7.) Aussprache zu 4.), 5.) und 6.)

Hier erfolgte auf Nachfrage des 1. Vorsitzenden keine Wortmeldung.

8. Entlastung und Wahl des Vorstandes

Von Helmut Lorenz wurde der offizielle Antrag auf Entlastung des Vorstandes in die Versammlung eingebracht.
Dem Antrag wurde ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen entsprochen und somit die Entlastung des Vorstandes bestätigt.

Auf Grund einer Veränderung in den Reihen des Vorstandes und gemäß Satzung der GdH Fritzlar e.V. wurde eine Neuwahl des Vorstandes nach Entlastung durchgeführt.

Unter Wortführung unseres Ehrenvorsitzenden Horst Krink und mit Beteiligung der Wahlhelfer Kurt Bachert, sowie Karl Heinz Bender wurde die Versammlung um Vorschläge zur Wahl des neuen Vorstandes gebeten.
Dabei wurde herausgearbeitet, dass dem vorab im Info-Brief 01-2013 vorgestellten Wahlvorschlag entsprochen werden soll.

Mit Zustimmung aller anwesenden Mitglieder, unter Enthaltung des entlasteten Vorstandes, wurde folgendem Wahlvorschlag zugestimmt:

1. Vorsitzender: Wolfgang Eifler

2. Vorsitzender (Stellvertreter) : Rudi Obaron

Schriftführer: Norbert Kley

Kassenverwalter: Karl-Georg Mindel

Beisitzer: Heinz-Dieter Schnaut (Webmaster)

Beisitzer: Norbert Höhne

Beisitzer: Andreas Schirner

Gemäß unserer Satzung ist je angefangene 50 Mitglieder ein Beisitzer zu wählen.

Der neu gewählte Vorstand wurde durch H. Krink gefragt, ob er die Wahl annehme. Die Frage wurde von allen neuen Vorstandsmitgliedern positiv beantwortet.

9.) Termine

- Stammtisch im „Haus an der Eder“ monatlich am 2. Mittwoch ab 20:00 Uhr
- Nordic Walking im „Obersten Holz“ wöchentlich Mo. Und Do. z.Zt. 14:00 Uhr, Änderung der Uhrzeit vsl. mit der Umstellung auf MESZ, Bekanntgabe erfolgt per Homepage und Zeitungsannonce
- Die Kegelgruppe trifft sich weiterhin alle 4 Wochen im „Haus an der Eder“

Vorgesehen Fahrten und Besichtigungen:

- März: Besichtigung VW-Werk Baunatal (13.03.13)
- April: Information aus AFG (Tiger-Einsatz) (10.04.13)
- Mai: Stammtisch (08.05.2013)
- Juni: Edersee/Waldeck Wanderung (12.06.2013)
- Juli: Frankfurt/M. mit Schifffahrt auf dem Main (tbd)
- August: Sommerfest (26.08.2013)
- September: Forellenessen (tbd)
- Oktober: Hammelburg Infanterie-Museum / Weinprobe (tbd)
- November: Ritteressen (tbd)
- Dezember: Jahresabschluss (01.12.2013)

Weitere Vorschläge / Aktivitäten:

- Mögliche Tagestouren sind Fahrten nach Speyer mit Besichtigung des Domes oder des Technikmuseums
- Desweiteren eine Tagesfahrt nach Dresden OSH / Militärgeschichtliches Museum
- Mögliche Vortragsthemen sind in diesem Jahr der Brandschutz in den eigenen 4 Wänden. Die Klimaerwärmung oder neue Eiszeit.

Weitere Vorschläge aus den eigenen Reihen werden gern angenommen und verwirklicht, sofern sie das Interesse der Allgemeinheit finden.

10.) Verschiedenes



Wolfgang Eifler wies noch darauf hin, dass unsere Mitglieder die Möglichkeit haben, mit dem Vereinsausweis beim Sporttreff Fritzlar vergünstigt einzukaufen. Der Ausweis sollte allerdings nicht älter sein als 2 Jahre, er kann über den Vorstand ausgestellt oder erneuert werden. Die Vergünstigung bezieht sich nur auf nicht reduzierte Waren.

Andreas Schirner bestätigte den Termin des Sommerfestes mit einem geplanten Vortrag unter Schirmherrschaft des Bw-Verbandes am 26.06.2013 in der Georg-Friedrich-Kaserne (GFK).

Ebenfalls empfahl A. Schirner eine Veranstaltung des Bw-Verbandes am 12.06.2013 im Uffz-Heim der GFK. Hier geht es in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr um Informationen zur Pflegeberatung (KOSMOS).

Von der Firma WENATEX (Hannover) wurde uns zum 29.05.2013 eine Tagesfahrt angeboten. Am Vormittag mit einer Produktinformation im Werk und am Nachmittag mit einem Besuch im Safaripark bei HNV. Die Machbarkeit hängt hier wie immer von der Beteiligung ab. Eine Anzahl von mindestens 21 Besuchern wird gewünscht, nähere Informationen werden nachgereicht.

Die angeführten Anlagen sind nicht Bestandteil des Post-oder E-Mailversands, können aber bei Bedarf eingesehen werden.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 21:42 Uhr beendet.

Abschließend eine Anmerkung in eigener Sache.

Aus persönlichen Gründen scheidet ich aus dem Kreise des Vorstandes der GdH Fritzlar aus. Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern für das mir entgegengebrachte Vertrauen während meiner Zeit als Schriftführer und bin stolz darauf, dem Verein weiterhin als Mitglied angehören zu dürfen.

Wolfgang Hellmann

Schriftführer Wolfgang Hellmann

Wolfgang Eifler

1. Vorsitzender Wolfgang Eifler

Rudi Obaron

2. Vorsitzender Rudi Obaron